

Capalac Fußbodenlack

Schutz für Ihren Boden



Produktbeschreibung

Verwendungszweck

Ein hochabriebfester, gut deckender, farbiger Alkydharzack für Holzböden im Wohnbereich.

Eigenschaften

- Beständig gegen Pflegemittel
- Aromatenfrei
- Abtönbar
- Hoch abriebfest
- Gut deckend

Materialbasis

Alkydharz mit aromatenfreien Lösemitteln

Verpackung/Gebindegrößen

ColorExpress:
750ml, 2,5 Ltr.

Farbtöne

Weitere Farbtöne (bis Hellbezugswert 70) sind über ColorExpress tönbar.

Glanzgrad

Glänzend

Lagerung

Bitte kühl lagern und Gebinde dicht verschlossen halten.

Technische Daten

Dichte: ca. 1,0 g/cm³

Eignung gemäß
Technischer Information Nr. 606
Definition der Einsatzbereiche

innen 1	innen 2	innen 3	außen 1	außen 2
+	+	-	-	-
(-) nicht geeignet / (○) bedingt geeignet / (+) geeignet				

Verarbeitung

Geeignete Untergründe

Für Holzböden geeignet. Der Untergrund muss sauber, trocken, tragfähig und frei von trennenden Substanzen sein. Auf der Oberfläche vorhandene und im Untergrund eingedrungene Fußbodenpflegemittel können zu Haftungsstörungen und beträchtlichen Trocknungsverzögerungen führen.

Alte Holzfußböden und Treppen ggf. mit einer Parkettschleifmaschine o. ä. großzügig abschleifen. Die Holzfeuchte darf 13 % nicht überschreiten.

Untergrundvorbereitung

Unbeschichtete Holzfußböden:

Holzoberflächen in Faserrichtung schleifen, gründlich reinigen und austretende Holzinhaltstoffe wie z. B. Harze und Harzgallen entfernen.

Tragfähige Altanstriche:

Tragfähige Altanstriche anschleifen und reinigen. Nicht tragfähige Altanstriche entfernen.



TECHNISCHE INFORMATION NR. 015

Auftragsverfahren

Capalac Fußbodenlack kann gestrichen oder gerollt werden. Vor Gebrauch gut aufrühren und bei Bedarf mit Caparol AF-Verdünner (aromatenfrei) verdünnen. Eine Beschleunigung der Trocknung kann mit Capalac PU-Härter erreicht werden.

Beschichtungsaufbau

Untergrund	Einsatz	Untergrundvorbereitung	Grundierung	Zwischenbeschichtung	Schlussbeschichtung
Holzfußböden	innen	schleifen/reinigen	Capalac Fußbodenlack ¹⁾	Capalac Fußbodenlack ³⁾	Capalac Fußbodenlack
Tragfähige Altanstriche	innen	schleifen/reinigen	– ²⁾	Capalac Fußbodenlack ³⁾	

¹⁾ Bei Rohem Holz Capalac Fußbodenlack ca. 10 – 15 % verdünnen
²⁾ Schadstellen mit Capalac Fußbodenlack ca. 10 – 15 % verdünnt grundieren.
³⁾ Vor dem Schlussanstrich Zwischenschliff durchführen

Verbrauch

Ca. 80 bis 100 ml/m²/Auftrag.
 Die Verbrauchswerte sind Anhaltswerte, die je nach Untergrund und Untergrundbeschaffenheit abweichen können. Exakte Verbrauchswerte sind nur durch vorherige Probebeschichtungen zu ermitteln.

Verarbeitungsbedingungen

- Material-, Umluft- und Untergrundtemperatur: mind. 5 °C (günstiger Bereich: 10 bis 25 °C)
- Relative Luftfeuchte: ≤ 80 %

Trocknung/Trockenzeit

Bei 20 °C und 65 % relativer Luftfeuchtigkeit.	staubtrocken	vorsichtig begehbar	durchgetrocknet	voll belastbar (übliche Belastung im privaten Wohnbereich)
nach Stunden	5	8	48	72

Bei niedrigeren Temperaturen und höherer Luftfeuchtigkeit sowie eingeschränkter Be- und Entlüftung der Räume verzögern sich die Trocknungszeiten.

Den Lack unbedingt in einer für Alkydharzlacke üblichen Nassschichtdicke von ca. 75 – 100 µm aufbringen, da es sonst zu einer erheblichen Verzögerung der Trocknungszeit bzw. Durchtrocknungszeit sowie Oberflächenstörungen kommen kann. Der Einsatz von Capalac PU-Härter wird empfohlen.

Werkzeugreinigung

Werkzeug nach Gebrauch mit Kunstharzverdünnung oder Universalverdünnung reinigen.

Hinweise

Gefahrenhinweise/ Sicherheitsratschläge (Stand bei Drucklegung)

Flüssigkeit und Dampf entzündbar. Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen. Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen. Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden. Bei Brand: Trockensand, Löschpulver oder alkoholbeständigen Schaum zum Löschen verwenden. Unter Verschluss aufbewahren. Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen. Enthält: Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelt, schwere; Naphtha, wasserstoffbehandelt, niedrigsiedend.

Entsorgung

Nur restentleertes Gebinde zum Recycling geben. Flüssige Materialreste bei der Sammelstelle für Altfarben/Altlacke abgeben, eingetrocknete Materialreste als Bau- und Abbruchabfälle oder als Siedlungsabfälle bzw. Hausmüll entsorgen.

EU-Grenzwert für den VOC-Gehalt

dieses Produktes (Kat. A/i): 500 g/l (2010). Dieses Produkt enthält max. 430 g/l VOC.

Giscode

BSL40

Deklaration der Inhaltsstoffe

Alkydharz, Buntpigmente, Aliphaten, Additive

Nähere Angaben

Siehe Sicherheitsdatenblatt.

Technische Beratung

Alle in der Praxis vorkommenden Untergründe und deren technische Bearbeitung können in dieser Druckschrift nicht abgehandelt werden. Sollen Untergründe bearbeitet werden, die in dieser Technischen Information nicht aufgeführt sind, ist es erforderlich, mit uns oder unseren Außendienstmitarbeitern Rücksprache zu halten. Wir sind gerne bereit, Sie detailliert und objektbezogen zu beraten.

Technischer Beratungsservice

Tel.: +49 6154 71-71710
 Fax: +49 6154 71-71711
 E-Mail: kundenservicecenter@caparol.de

Technische Information Nr. 015 · Stand: November 2023

Diese Technische Information ist auf Basis des neuesten Standes der Technik und unserer Erfahrungen zusammengestellt worden. Im Hinblick auf die Vielfalt der Untergründe und Objektbedingungen wird jedoch der Käufer/Anwender nicht von seiner Verpflichtung entbunden, unsere Werkstoffe in eigener Verantwortung auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck unter den jeweiligen Objektbedingungen fach- und handwerksgerecht zu prüfen. Gültigkeit hat nur die Technische Information in ihrer neuesten Fassung. Überzeugen Sie sich bitte ggf. über die Aktualität dieser Fassung auf www.caparol.de.